mC: Spieltag 8

Samstag, 10. November 2012

C2: JSG Neuthard/Büchenau I - SG Kronau/Östringen II 28:32 (12:15)Chaotisch

Fast hart gelandet wäre unsere C2 im Spitzenspiel der Kreisliga Bruchsal bei der JSG Neuthard/Büchenau. Zu wenig funktionierte in diesem Spiel, aus unterschiedlichsten Gründen. Zunächst einmal fehlten Tim und Leon, so daß nur ein Auswechselspieler zur Verfügung stand. Dann begann die Mannschaft recht unkonzentriert; ob das wohl nur an den 4 Stunden BHV-Training lag, daß der Mehrheit der Mannschaft in den Knochen steckte? Die Aufstellung zu Beginn war auf einen Gegner ausgelegt, der versuchen würde, unsere Rückraumspieler lahm zu legen, was aber leider unsere Jungs mehr zu irritieren schien als den Gegner.

Jedenfalls traf man gerade zu Beginn reichlich Pfosten und Latte, bekam gleichzeitig den sicher nicht übermächtigen Gegner in der Abwehr so gar nicht in den Griff; den Neuthardtern genügte oft schon ein einfaches Einkreuzen, um eine freie Lücke zentral in der Mitte der C2-Abwehr zu finden. Das resultierte in einem 1:5-Rückstand, den unsere Jungs erstmal verdauen mußten.

Aufgrund des Rückstands stellte Trainer Schneider um, und ließ die Jungs in einer gewohnten Aufstellung spielen. Wirklich besser wurde es dadurch aber nicht. Nur die Tore von Niklas Baumgärtner hielten die C2 im Spiel, und wenn Francesco am Kreis angespielt wurde, traf auch er sicher. Dennoch dauerte es bis zum 9:8, bis Kronau/Östringen das erstemal in Führung gehen konnte, und stabil wirkte vor allem die Abwehr immer noch nicht. Es fehlten vor allem spielerische Lösungen; lediglich in 1-1-Situationen war man besser, allerdings kam die Interpretation des Schiedsrichters der Spielweise der C2 nicht gerade entgegen. Bezeichnend, daß die Halbzeitführung durch Niklas nicht durch einen Spielzug, sondern durch den konzentrierten Kraftakt eines direkt verwandelten Freistoßes in letzter Sekunde erzielt wurde.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit schien die C2 das Spiel in den Griff zu bekommen; zwei schnelle Angriffe bedeuteten eine scheinbar beruhigende 5-Tore-Führung. Dies war allerdings der einzige Moment, bei dem unsere Fans sich in scheinbarer Sicherheit wiegen konnten. Die hartnäckig kämpfenden Neuthardter ließen sich nicht abschütteln, und kamen schnell wieder auf 2 Tore heran, was insgesamt sowohl auf dem Feld als auch auf den Trainerbänken zu einer gewissen Hektik führte. Bei der C2 führte dies zu 6 Zeitstrafen, weswegen man die Hälfte der zweiten Halbzeit in Unterzahl zubrachte.

Fünf Minuten vor Schluß erhielt Niklas seine dritte Zeitstrafe. Falls die Neuthardter hier noch einmal Hoffnung geschöpft haben sollten, hatten sie jedoch nicht mit dem Siegeswillen der Mannschaft gerechnet. Schlecht spielen ist ja eine Sache, aber verlieren wollte man doch nicht. Magnus lief heiß, und erzielte fünf seiner Tore in der Schlußphase; endlich klappte auch das Freispielen der Außen, und jetzt traf Levin sicher. Den Schlußpunkt lieferte der unermüdliche Lukas, der sich ein letztesmal durchsetzen konnte.

Das Fazit hier kann nur heißen: schlecht gespielt, sowohl in der Abwehr, wo weder Verschieben noch offensive Abwehr klappten, als auch im Angriff, wo der Ball nicht lief, und oft auch der Druck der zweiten Welle fehlte. Tempogegenstöße waren diesmal Mangelware. Aber immerhin gekämpft, vor allem am Schluß, und daher knapp gewonnen. Wir hoffen auf ein überzeugenderes Rückspiel.
[MH]

Es spielten: Robin Heinzmann (TW), Niklas Gierse (TW), Niklas Kary (1), Lukas Förch (2), Magnus Hofmann (9), Niklas Baumgärtner (12), Noah Schneider, Levin Bender (3), Francesco Salvo (5)C3: SG Kronau/Östringen III - SG Heidelsheim/Helmsheim II 26:20 (11:12)Schlussendlich verdienter Sieg!

Wie in den bisherigen Spielen brauchte die Mannschaft wieder einige Minuten um ins Spiel zu finden. Der Gegner nutze dies aus und ging schnell mit 3:0 in Führung. Dann wurde die Nervosität abgelegt und begonnen zu kämpfen. Mit 7:6 und 9:8 konnte zweimal die Führung erzielt werden. Das Spiel wogte nun hin und her und mit 11:12 endete die erste Halbzeit. Auch in der 2. Halbzeit wurde der Start verschlafen und man lag schnell mit 11:15 zurück. Aber diesmal fanden die Jungs schneller ins Spiel, holten den Rückstand auf und durch großen Einsatz erkämpften sie sich beim 19:18 wieder die Führung zurück, die sie nicht mehr abgaben und bis zum Endstand zum 26:20 weiter ausbauten. Der Sieg ist verdient, wobei die Mannschaft an diesem Tag etwas müde wirkte und dieses Spiel länger offen war als notwendig gewesen wäre.
[MB]

Es spielten: Carl Bardon (TW), Niklas Fechner, Pascal Feurer (3), Kadircan Güngör (5), Stefan Hillenbrand (1), Dominik Huber (1), Kenneth Kellner (2), René Kessler, Robin Knopf (3), Alex Marterer, Luca Oehlmann (2), Louis Schenk (9), Florian Steger